

Erledigt

mehrere Festplatten - bei jedem Update ausbauen?

Beitrag von „maybegeek“ vom 15. Oktober 2019, 23:00

Hallo zusammen,

wie sind denn Eure Erfahrungen bei Systemupdates und Systemupgrades?

Meine erste macOS Installationen schlug immer fehl, bis ich dann den Tipp bekommen habe alle anderen Platten auszubauen/abzustöpseln. Siehe da, es lief durch.

Gilt das auch für Updates wie z.B. das gerade erschienene Ergänzungsupdate zu 10.15? Oder nur für Neuinstallationen?

Bei mir sind ja 3 Disks, 1x NVMe macOS (erster Slot), 1x NVMe Windows (2. Slot) und 1x MacData (SATA).

Viele Grüße und schönen Abend aus Frankfurt

Beitrag von „al6042“ vom 15. Oktober 2019, 23:10

Erstaunlicherweise habe ich das auch mal eine zeitlang unter Mojave mit den Updates der 10.14.x-Versionen gehabt.

Auch hier 2 NVMe's und 3 WD REDs...

Letztere habe ich dann im PC auf eine reduziert und die anderen beiden in meine Synology gepackt.

Als bei mir der Fehler auftrat, habe ich für die Updates nur im BIOS den SATA-Controller

deaktiviert und die Updates liefen sauber durch.

Jetzt, mit reduzierter HDD-Anzahl, musste ich für das große Update auf Catalina nichts mehr deaktivieren oder anderweitig beachten.

Beitrag von „g-force“ vom 16. Oktober 2019, 07:43

Ich baue nichts aus, bisher ist noch nie irgendwas unabsichtlich überschrieben worden.

Beitrag von „al6042“ vom 16. Oktober 2019, 07:48

Es geht auch nicht ums überschreiben von Daten auf anderen Datenträgern.

Es geht um die Situation, dass nach dem ersten Neustart beim Updaten der Vorgang in einen Fehler läuft, da die Install-Ressourcen nicht gefunden werden.

Dies war kein Problem, als bei mir dann der SATA-Controller deaktiviert war.

Das kann auch tatsächlich nur daran gelegen haben, dass sich die SATA-Platten in der oben beschriebenen Situation die SATA-Platten "in den Vordergrund" gedrängt haben, sodass der Installer auf diesen die Install-Sourcen gesucht, aber nicht gefunden hat.

Beitrag von „g-force“ vom 16. Oktober 2019, 07:54

Okay, nun habe ich besser verstanden.

Ich werde bei zukünftigen Updates mal genau darauf achten, wo die Install-Resources landen.

Beitrag von „al6042“ vom 16. Oktober 2019, 07:57

Die Ressourcen werden beim Download und dem initialen Install-Vorgang schon an die richtigen Stellen gelegt, es kann aber gut sein, dass nach dem erforderlichen Neustart der Pfad dahin nicht mehr mit dem tatsächlichen Ziel übereinstimmt und somit zu dem erwähnten Fehler beim Update führt.

Beitrag von „maybeageek“ vom 16. Oktober 2019, 09:30

Je genau, es ging um die Install-Ressourcen, die nach dem Neustart nicht mehr gefunden werden können.

Wusste die Fehlermeldung nicht mehr genau...

Da ich meine NVMe Disk nicht deaktivieren kann und das abstöpseln der SATA Disk kein Aufwand ist wenn der Rechner eh offen ist, werd ich es wohl einfach weiter so handhaben. Lief ja einwandfrei und kommt ja auch nicht ständig vor.